



► **Nr. VO/2026/14843**  
**öffentlich**

Lübeck, 22.01.2026

**Vorlage**  
**-öffentlich-**

**Verantwortliche Bereiche:**  
**2.830 - Kurbetrieb Travemünde**

**Bearbeitung:** Marina Köhn (E-Mail: marina.koehn@luebeck-tourismus.de Telefon: 04502 - 804 110)

**Nachtragswirtschaftsplan 2026 für den Eigenbetrieb Kurbetrieb Travemünde**

**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
16.02.2026	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
09.03.2026	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Vorberatung
24.03.2026	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
30.04.2026	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

1. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung sowie § 12 Abs. 4 Nr. 1 und 2 der Eigenbetriebsverordnung wird durch die Bürgerschaft per Beschluss der 1. Nachtragswirtschaftsplan für den Kurbetrieb Travemünde für das Wirtschaftsjahr 2026 gemäß Anlage festgestellt:

		erhöht	vermindert	Gesamtbetrag	
				bisher	nunmehr festgesetzt
1.1	Mit dem 1. Nachtragswirtschaftsplan werden:	um	um		
1.1.1	Im Erfolgsplan				
	die Erträge	490.000	-	4.838.000	5.328.000
	die Aufwendungen	175.000	-	7.153.000	7.328.000
	Verlustzuweisung	-	315.000	-2.315.000	-2.000.000
1.1.2	Im Vermögensplan				
	die Einzahlungen	-	-	1.510.000	1.510.000
	die Auszahlungen	-	-	1.510.000	1.510.000
1.2.	Er werden festgesetzt				
1.2.1	Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-	-	-	-
1.2.2	Der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	-	-	900.000	900.000

**Verfahren:**

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
1.201 Haushalt und Steuerung	Zustimmung

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

  

Ja  
Nein- Begründung:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist nicht erfolgt, da kein relevantes Thema.

Die Maßnahme ist:

  
  

neu  
freiwillig  
vorgeschrieben durch:

Eigenbetriebsverordnung - EigVO

Finanzielle Auswirkungen:

  

Ja (siehe Anlage u. Beschlussvorschlag)  
Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

  

Nein  
Ja – Begründung:

-

**Begründung:**

Siehe Erläuterung zum 1. Nachtragswirtschaftsplan 2026

**Anlagen:**

KBT- 1. Nachtragswirtschaftsplan - 2026.pdf

Senatorin Pia Steinrücke

**N A C H T R A G S W I R T S C H A F T S P L A N****01.01.2026 - 31.12.2026**

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
Zusammenstellung	4
Erfolgsplan	5
Vermögensplan	<i>Keine Änderung</i>
Verpflichtungsermächtigungen	<i>Keine Änderung</i>
Stellenübersicht	<i>Keine Änderung</i>
 <b>Anlagen</b>	
Erläuterungen zum Nachtragswirtschaftsplan	9
Erfolgsübersichtsplan	11
Finanzplan	12
Investitionsplan	<i>Keine Änderung</i>

### Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2026

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 5 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung sowie § 12 Abs. 4 Nr. 1 und 2 der Eigenbetriebsverordnung wird durch die Bürgerschaft per Beschluss und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde (1) - der 1. Nachtragswirtschaftsplan für den Kurbetrieb Travemünde für das Wirtschaftsjahr 2026 festgestellt:

		erhöht um	vermindert um	Gesamtbetrag	
				bisher	nunmehr festgesetzt
<b>1.</b>	<b>Mit dem 1. Nachtragswirtschaftsplan werden:</b>				
<b>1.1</b>	<b>Im Erfolgsplan</b>				
	die Erträge	Euro 490.000	-	<b>4.838.000</b>	<b>5.328.000</b>
	die Aufwendungen	Euro 175.000	-	<b>7.153.000</b>	<b>7.328.000</b>
	die Verlustzuweisung	Euro -	315.000	<b>2.315.000</b>	<b>2.000.000</b>
<b>1.2</b>	<b>Im Vermögensplan</b>				
	die Einzahlungen	Euro -	-	<b>1.510.000</b>	<b>1.510.000</b>
	die Auszahlungen	Euro -	-	<b>1.510.000</b>	<b>1.510.000</b>
<b>2.</b>	<b>Es werden festgesetzt</b>				
<b>2.1</b>	<b>Der Gesamtbetrag der Kredite f. Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen</b>	Euro -	-	-	-
<b>2.2</b>	<b>der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf</b>	Euro -	-	-	-
<b>2.3</b>	<b>der Höchstbetrag der Kassenkredite auf</b>	Euro -	-	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt. (1)

Lübeck, den

Bürgermeister

---

(1) Nur bei Genehmigung

# **E r f o l g s p l a n**

**N a c h t r a g            2 0 2 6**

## Kurbetrieb Travemünde

**Erfolgsplan**

<b>Nachtragswirtschaftsplan - Erfolgsplan 2026</b>		<b>PLANANSATZ</b>		<b>Änderung</b>
		<b>NEU</b>	<b>bisher</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2026</b>	<b>2026</b>	<b>2026</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
1	2	3	4	5
1	<u>Umsatzerlöse</u>			
	Kurabgabe	2.920.000	2.600.000	<b>320.000</b>
	Strandbenutzungsgebühren	195.000	165.000	<b>30.000</b>
	Strandkorbstandgelder	45.000	45.000	-
	Standgelder Strandkioske / Boote	25.000	25.000	-
	Übrige	-	-	
		<b>3.185.000</b>	<b>2.835.000</b>	<b>350.000</b>
	Erbbauzinsen	145.000	145.000	-
	Vermietung u. Verpachtung	300.000	300.000	-
	Parkentgelte Parkplätze	780.000	750.000	<b>30.000</b>
	Parkentgelte Wohnmobilplätze	395.000	285.000	<b>110.000</b>
	Kostenerstattungen	70.000	70.000	-
	Übrige Erträge	25.000	25.000	-
		<b>1.715.000</b>	<b>1.575.000</b>	<b>140.000</b>
	<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4.900.000</b>	<b>4.410.000</b>	<b>490.000</b>
2	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>			
	Erträge aus dem Abgang v. Gegenständen des Anlagevermögens	500	500	-
	Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken	-	-	-
	Erträge aus den Auflösungen von Rückstellungen	-	-	-
	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	-	-	-
	sonstige Kostenerstattungen u. Fahrrad-Leasing	19.500	19.500	-
	Übrige sonstige Erträge	12.000	12.000	-
	Erträge Auflösung Sonderposten	385.000	385.000	-
	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>417.000</b>	<b>417.000</b>	<b>-</b>
		<b>5.317.000</b>	<b>4.827.000</b>	<b>490.000</b>
3	<u>Materialaufwand</u>			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	448.000	448.000	-
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.709.000	2.534.000	<b>175.000</b>
		<b>3.157.000</b>	<b>2.982.000</b>	<b>175.000</b>

Kurbetrieb Travemünde

**Erfolgsplan**

<b>Nachtragswirtschaftsplan - Erfolgsplan 2026</b>		<b>PLANANSATZ</b>		<b>Änderung</b>
		<b>NEU</b>	<b>bisher</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2026 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>	<b>2026 EUR</b>
1	2	3	4	5
4	<u>Personalaufwand</u>			
	a) Löhne und Gehälter	2.070.000	2.070.000	-
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung	620.000 (190.000)	620.000 (190.000)	-
		<b>2.690.000</b>	<b>2.690.000</b>	-
5	<u>Abschreibungen</u>			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen - 1)	<b>1.010.000</b>	<b>1.010.000</b>	-
	b) auf Vermögensgegenstände d. Umlaufverm., soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-
		<b>1.010.000</b>	<b>1.010.000</b>	-
6	<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
	Verluste aus d. Abgang v. Gegenständen des Anlagevermögens	500	500	-
	Verluste aus d. Verkauf v. Grundstücken	-	-	-
	Abschreibungen auf Forderungen	-	-	-
	Wertberichtigung auf Forderungen	2.000	2.000	-
	Übrige betriebliche Aufwendungen	427.500	427.500	-
		<b>430.000</b>	<b>430.000</b>	-
		<b>7.287.000</b>	<b>7.112.000</b>	<b>175.000</b>

1)  
siehe Erträge Auflösung Sonderposten  
als Gegenposten zu den Abschreibungen

# Erfolgsplan

## Kurbetrieb Travemünde

<b>Nachtragswirtschaftsplan - Erfolgsplan 2026</b>		<b>PLANANSATZ</b>		<b>Änderung</b>
		<b>NEU</b>	<b>bisher</b>	
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2026</b>	<b>2026</b>	<b>2026</b>
1	2	3	4	5
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
7	<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	11.000	11.000	-
8	<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u> Zinsen für langfristige Darlehen u. sonst. Zinsen	22.000	22.000	-
9	<u>Ergebnis d. gewönl. Geschäftstätigkeit</u>	<b>- 1.981.000</b>	<b>- 2.296.000</b>	<b>315.000</b>
10	Aufwendungen aus Verlustübernahme	-	-	-
10	<u>Sonstige Steuern</u> vom Vermögen	13.000	13.000	-
	übrige sonstige Steuern	6.000	6.000	-
		<b>19.000</b>	<b>19.000</b>	-
11	<b>Jahresverlust</b> <sup>1)</sup>	<b>- 2.000.000</b>	<b>- 2.315.000</b>	<b>315.000</b>
	<b>Vorgabe der HL</b> <sup>2)</sup>	<b>- 2.000.000</b>	<b>- 2.315.000</b>	<b>315.000</b>
		-	-	-

<sup>1)</sup> Nachrichtlich: Behandlung des Jahresverlustes:  
Abdeckung des Verlustes aus dem Haushalt der  
Hansestadt Lübeck

**Erläuterungen  
zum  
Nachtrags-  
wirtschaftsplan 2026**

## Erläuterungen zum Nachtragswirtschaftsplan 2026

### I. Erläuterung zum Erfolgsplan 2026

Der Erfolgsplan weist in der Gegenüberstellung mit dem Vorjahr folgende Grunddaten auf :

	<b>NEU</b> <b>Planung</b> <b>2026</b> <b>T€</b>	<b>bisher</b> <b>Planung</b> <b>2026</b> <b>T€</b>
Erträge	<b>5.328</b>	4.838
Aufwendungen	<b>-7.328</b>	-7.153
<b>Verlustzuweisung</b>	<b>-2.000</b>	<b>-2.315</b>

Die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck hat in ihrer Haushaltssitzung am 06. November 2025 unter TOP Ö 9.5.2 einen Haushaltsbegleitbeschluss zum Haushalt 2026 von CDU, BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP geändert beschlossen. Unter Ziffer 5), sechster Spiegelstrich wurde hierbei folgende Maßnahme beschlossen:

*„Die Einnahmen des Kurbetriebs Travemünde werden erhöht durch Anhebung der Kurabgabe, Einbeziehung der Tagungsgäste in die Kurabgabe, die bereits erfolgte Erhöhung der Parkgebühren für PKW und die Erhöhung der Parkgebühren für Wohnmobile auf das Niveau in Lübeck (315.000 €). Der Wirtschaftsplan ist entsprechend anzupassen.“*

Die Kurabgabe wird als Gegenleistung dafür erhoben, dass den abgabepflichtigen Personen die Möglichkeit geboten wird, öffentliche Einrichtungen zu benutzen und an Veranstaltungen teilzunehmen. Um unter dem Druck der gestiegenen Kostensituation auch im Bereich der Kurveranstaltungen weiterhin ein attraktives Programm auf der Stadt- und Priwallseite bieten zu können, wird ein Teilbetrag (100 T€) der Kurabgabenhöhung zur Durchführung von entsprechenden Angeboten durch die „Lübeck und Travemünde Marketing GmbH“ investiert. Insbesondere auf dem Priwall hat sich durch das bestehende Bettenangebot ein veränderter Bedarf an Vor-Ort-Angeboten ergeben, hier sollen neue Angebote geschaffen werden. In der Bauunterhaltung der touristischen Infrastruktur hat sich ein signifikanter Mehraufwand durch eine Vielzahl von baulichen Maßnahmen ergeben, hier wird der Ansatz entsprechend um 75 T€ erhöht.

Ab **15.05.2026** möchte der Kurbetrieb Travemünde folgende Erhöhungen vornehmen:

Nach der letzten Erhöhung in 2020 wird die Kurabgabe in 2026 ab der Sommerkurzeit auf 3,50 EUR (bisher 3,00 EUR) und in der Frühjahrs-, Herbst- und Winterkurzeit auf 2,00 EUR (bisher 1,60 EUR) erhöht. Ergänzend wird die Befreiung der Tagungsgäste abgeschafft.

Die Strandbenutzungsgebühr wird auf 3,50 EUR (bisher 3,00 EUR) erhöht, ab 15.00 Uhr soll diese 2,00 EUR (bisher 1,60 EUR) betragen.

Auf den Wohnmobilplätzen des Kurbetriebes Travemünde wird die Parkgebühr entsprechend der Satzung der Hansestadt Lübeck angepasst, von 18,00 Euro in der Saison und 12,00 Euro in der Nebensaison auf ganzjährig 20,00 Euro pro Tag.

## Erfolgsübersichtsplan

### für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2026

<u>Aufwendungen</u> <u>nach Bereichen</u> <u>nach Aufwandsarten</u>	Betrag insgesamt	Betrag insgesamt	Änderung 2026
	<b>NEU</b>	bisher	
	2026	2026	
T€	T€	T€	T€
1	2	2	2
1. Materialaufwand	3.157	2.982	<b>175</b>
2. Entgelte	2.070	2.070	-
3. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	430	430	-
4. Aufwendungen für Altersversorgung	190	190	-
5. Abschreibungen	1.010	1.010	-
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22	22	-
7. Steuern	19	19	-
8. Andere betriebliche Aufwendungen	430	430	-
<b>9. Summe 1 - 8</b>	<b>7.328</b>	<b>7.153</b>	<b>175</b>
10. Umlagen der Spalte 3 Zurechnung	1.150	1.150	-
Abgabe	-	1.150	-
<b>11. Aufwendungen 1 - 10</b>	<b>7.328</b>	<b>7.153</b>	<b>175</b>
<b>12. Betriebserträge</b>			
a) nach der GuV- Rechnung	5.317	4.827	<b>490</b>
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	-	-	-
<b>13. Betriebserträge insgesamt</b>	<b>5.317</b>	<b>4.827</b>	<b>490</b>
<b>14. Betriebsergebnis</b> (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	-	<b>2.011</b>	-
		<b>2.326</b>	<b>+ 315</b>
15. Finanzerträge	11	11	-
<b>16. Unternehmens- ergebnis</b> (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	-	<b>2.000</b>	-
		<b>2.315</b>	<b>+ 315</b>

# Finanzplan

<b>A Einzahlungen und Auszahlungen (§ 16 Nr. 1 EigVO)</b>							
Nr. Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b><u>Einzahlungen</u></b>							
1 Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit <u>langfristigem</u> Charakter 1)	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2 Abschreibungen	940.000	1.010.000	1.050.000	1.045.000	1.045.000	1.040.000	1.010.000
3 Abgang v. Gegenständen d. Anlagevermögens	500	500	500	500	500	500	500
4 Kredite (f. Investition)	-	-	-	-	-	-	-
5 sonstige Einzahlungen (Fördermittel)	570.000	-	-	-	-	-	-
6 sonstige Einzahlung	868.500	449.500	-	-	-	-	-
	<b>2.429.000</b>	<b>1.510.000</b>	<b>1.100.500</b>	<b>1.095.500</b>	<b>1.095.500</b>	<b>1.090.500</b>	<b>1.060.500</b>
<b><u>Auszahlungen</u></b>							
1 Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit <u>langfristigem</u> Charakter 1)	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2 Auflösung Sonderposten 2)	385.000	385.000	370.000	350.000	350.000	350.000	350.000
3 Investition für:							
- Kurtaxleistungen	1.810.000	930.000	530.000	50.000	50.000	50.000	50.000
- Gemeinsame Anlagen	60.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
	1.870.000	1.000.000	600.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4 Tilgung von Krediten	124.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5 Sonstige Auszahlungen	-	-	5.500	500.500	500.500	495.500	465.500
	<b>2.429.000</b>	<b>1.510.000</b>	<b>1.100.500</b>	<b>1.095.500</b>	<b>1.095.500</b>	<b>1.090.500</b>	<b>1.060.500</b>
Differenz von Einzahlungen / Auszahlungen	-	-	-	-	-	-	-

<b>B Übersicht über die Einzahlungen und Auszahlungen, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§16 Nr. 2 EigVO)</b>							
Nr. Bezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<b><u>Einzahlungen</u></b>							
1 Zuweisungen der Gemeinde - zum Verlustausgleich 3)	-	<b>2.000.000</b>	<b>- 2.000.000</b>	<b>- 1.800.000</b>	<b>- 1.800.000</b>	<b>- 1.800.000</b>	<b>- 1.800.000</b>
<b><u>Auszahlungen</u></b>							
1 Ablieferungen an die Gemeinde - von Verwaltungskostenbeiträgen 4)	<b>874.500</b>	888.500	890.000	890.000	890.000	890.000	890.000

### Erläuterungen

- 1) Zuführung / Entnahme zur Pensionsrückstellung (BilMoG)
- 2) Auflösung Sonderposten Strand- u. Travepromenade ;
- 3) ab 2027 ff. Verlust ca. 1.800 T€
- 4) Rücklauf an Verwaltungskosten an die Hansestadt Lübeck